

Foto: Volker Lammert/Uni Bonn

Gleichstellungsplan der Fachgruppe Informatik 2022–2026

1. Übersicht über die Geschlechterverteilung der Fachgruppe

Vollzeit Befristungen gesamt: 0
 Teilzeit gesamt: 26
 Teilzeit Frauen: 20
 Teilzeit Frauen %: 77
 Teilzeit Befristungen gesamt: 6

1.1 Geschlechterverteilung in den Beschäftigtengruppen

1.1.1 Beschäftigte in Technik und Verwaltung

Gesamt: 56
 Frauen: 32
 Frauen %: 57 %
 Vollzeit gesamt: 30
 Vollzeit Frauen: 12
 Vollzeit Frauen %: 40 %

1.1.2 Wissenschaftliche Beschäftigte

Professor*innen
 Gesamt: 17
 Frauen: 4
 Frauen %: 24 %
 Teilzeit gesamt: 0
 Befristungen gesamt: 0

Tabelle 1: Beschäftigte in Technik und Verwaltung (Stand: 01.12.2020)

Vergütung*	E13 H.D.	E12	E11	E10	E09B	E08	E06
Gesamt	1	1	8	4	1	10	3
Vollzeit gesamt	1	1	5	3	1	3	1
Vollzeit Frauen (%)	0,0	0,0	20,0	0,0	100,0	100,0	100,0
Teilzeit gesamt	0	0	3	1	0	7	2
Teilzeit Frauen (%)	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0	100,0	100,0

enthält die Entgeltgruppen nach TV-L (E) und die Besoldungsgruppen nach LBesO (A*) sowie Hilfskräfte (SHK/WHF/WHK), Pauschalbeträge (PAU*), Auszubildende (AZUBI) und Praktikant*innen (PRAK)

Tabelle 2: Wissenschaftlich Beschäftigte (Stand: 01.12.2020)

Vergütung*	W3	C04	W2	C03	A15	A14	A13 H.D.	E14	E13 H.D.	
Gesamt	10	1	5	1	1	5	5	6	97	*enthält die Entgeltgruppen nach TV-L (E*) und die Besoldungsgruppen nach LBesO (A*) sowie Hilfskräfte (SHK/WHF/WHK), Pauschalbeträge (PAU*), Auszubildende (AZUBI) und Praktikant*innen (PRAK)
Vollzeit gesamt	10	1	5	1	1	3	5	4	63	
Vollzeit Frauen (%)	10,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	15,9	
Teilzeit gesamt	0	0	0	0	0	2	0	2	34	
Teilzeit Frauen (%)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,8	

Wissenschaftler*innen (E/A13 – E/A15)
(Differenzierung in Predocs und Postdocs anhand der Entgeltgruppen nicht zuverlässig möglich)

Gesamt:	114
Frauen:	15
Frauen %:	13 %
Vollzeit gesamt:	76
Vollzeit Frauen:	11
Vollzeit Frauen %:	14 %
Vollzeit Befristungen gesamt:	68
Teilzeit gesamt:	38
Teilzeit Frauen:	4
Teilzeit Frauen %:	11 %
Teilzeit Befristungen gesamt:	36

Verbeamtete Wissenschaftler*innen
(auf Zeit oder Dauer, A13–A15)

Gesamt:	11
Frauen:	1
Frauen %:	9 %
Vollzeit gesamt:	9
Vollzeit Frauen:	1
Vollzeit Frauen %:	11 %
Vollzeit Befristungen gesamt:	4
Teilzeit gesamt:	2
Teilzeit Frauen:	0
Teilzeit Frauen %:	0 %
Teilzeit Befristungen gesamt:	1

1.1.3 Wissenschaftliche Hilfskräfte

WHK

Gesamt:	9
Frauen:	1
Frauen %:	11 %

WHF

Gesamt:	65
Frauen:	21
Frauen %:	32 %

SHK

Gesamt:	53
Frauen:	15
Frauen %:	28 %

1.2 Geschlechterverteilung in der Gruppe der Studierenden

1.2.1 Studienanfänger*innen

Gesamt:	318
Frauen:	71
Frauen %:	22 %

1.2.2 Studierende in Bachelorstudiengängen

Gesamt:	1276
Frauen:	523
Frauen %:	20 %

1.2.3 Studierende in Masterstudiengängen

Gesamt:	523
Frauen:	126
Frauen %:	24 %

1.3 Geschlechterverteilung bei Abschlüssen und wissenschaftlichen Qualifizierungsstufen

1.3.1 Bachelorabschlüsse

Gesamt:	102
Frauen:	9
Frauen %:	9 %

1.3.2 Masterabschlüsse

Gesamt:	108
Frauen:	23
Frauen %:	21 %

1.3.3 Promotionen

Gesamt:	27
Frauen:	3
Frauen %:	11 %

1.3.4 Habilitationen

Keine Habilitation in den letzten fünf Jahren.

2. Gleichstellungsziele der Fachgruppe

Basierend auf den Statistiken kann ein Rückgang des Frauenanteils bei den Bachelorabsolvent*innen und beim Übergang von Masterstudierenden zu Promovierenden/Wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen beobachtet werden. Als hemmende Faktoren werden hier insbesondere die geringe Sichtbarkeit und Erreichbarkeit von nahbaren Vorbildern sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gesehen. Zum Beispiel stellt die Kinderbetreuung bei während der Promotion regelmäßig erforderlichen Forschungs- und Konferenzreisen eine Herausforderung dar. Zwar kann diese grundsätzlich organisiert werden, Mehraufwände und -kosten etwa für mitreisende Partner oder professionelle Betreuung müssen jedoch i. d. R. selbst bestritten werden.

Die Fachgruppe Informatik verfolgt insbesondere die folgenden Gleichstellungsziele:

- Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Erhöhung der Sichtbarkeit von weiblichen Vorbildern
- Verbesserung der Vernetzung und des Austauschs von Frauen in verschiedenen, insbesondere benachbarten Karrierephasen (Studentinnen – Doktorandinnen – Postdoktorandinnen – Professorinnen)
- Evaluation der Wirksamkeit von Gleichstellungsmaßnahmen

3. Maßnahmen zur Erreichung der Gleichstellungsziele der Fachgruppe

Die Fachgruppe Informatik hat im Jahr 2020 die Arbeitsgruppe GIDIS (Gleichstellung In Der Informatik Stärken¹) ins Leben gerufen. Zu den von der Arbeitsgruppe betriebenen Maßnahmen gehören insbesondere folgende:

GIDIS-Performance: regelmäßige Datenerhebung und Auswertung zur **Evaluation** der Maßnahmen.

GIDIS-Cross-Career-Programm: regelmäßige **Vernetzungs**-veranstaltungen, wie den Cross-Career-Day, für Informatikerinnen.

GIDIS-Talents: regelmäßige Preisverleihungen für (Abschluss-)Arbeiten, um herausragenden Studentinnen und Nachwuchswissenschaftlerinnen mehr **Sichtbarkeit** zu geben und sie zur Fortsetzung ihrer wissenschaftlichen Arbeiten im Rahmen einer Promotion zu motivieren.

GIDIS-UpSwing: finanzielle und organisatorische Unterstützung von Doktorandinnen mit Kind, um die **Vereinbarkeit** von Familie und Beruf zu verbessern.

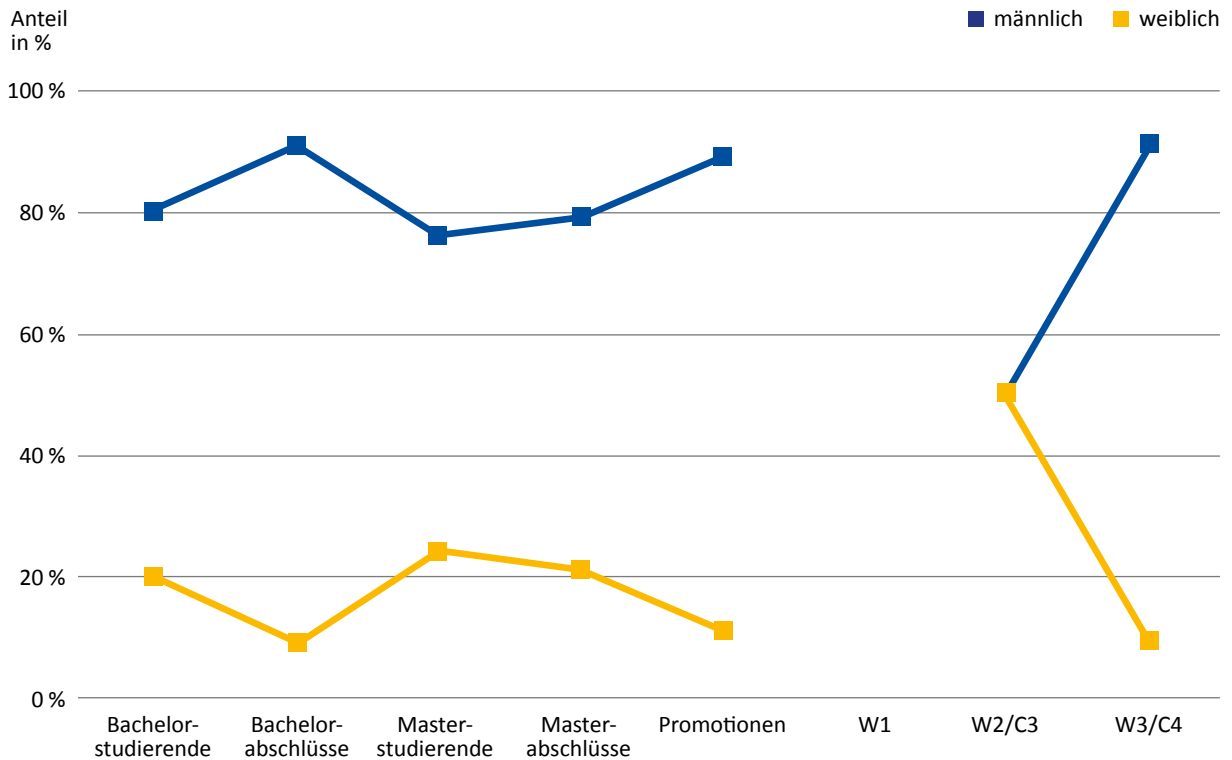
Bereits seit 2018 ist im Informatik-Zentrum ein **mobiles Eltern-Kind-Zimmer** verfügbar.

Die Maßnahmen werden bereits in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungs-AG der Fachgruppe Mathematik durchgeführt. Ein Auf- und Ausbau fachgruppenübergreifender Maßnahmen wird angestrebt.



1 <https://www.informatik.uni-bonn.de/de/gleichstellung>

Abbildung 1: Frauenanteil in den verschiedenen Qualifizierungstufen



4. Controlling und Evaluation der Maßnahmen

Die Maßnahmen-Evaluation erfolgt aktuell im Rahmen von GIDIS-Performance (s. o.). Die Fachgruppe Informatik beabsichtigt, die Arbeitsgruppe GIDIS zu verstetigen und als Gleichstellungskommission weiterzuführen.

Fachgruppenspezifische Gleichstellungsquote Fachgruppe Informatik

1. Vorgabe des Statistiktools

Entsprechend dem Statistiktool des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW: <https://www.gender-statistikportal-hochschulen.nrw.de/gleichstellungsquoten> beträgt die Gleichstellungsquote für das Fach Informatik auf Basis der Daten von 2019 bundesweit 14,4 %.

2. Übersicht über zu besetzende Professuren in der Fachgruppe im Zeitraum 2022–2026

(Anmerkung: ab W2, auch Tenure-Track-Professuren ab W2)

W2-Professur High-Performance-Computing, gemeinsam mit Jülich W2-Professur Quantum-Computing, gemeinsam mit Fraunhofer

W3-Professur Datenbasierte Simulation, gemeinsam mit Fraunhofer W2-Professur NF Weber

W1-Professur (TTW2) Verteiltes und ressourcenbeschränktes Maschinelles Lernen, gemeinsam mit Fraunhofer

3. Festlegung der Gleichstellungsquote

Die Vorgabe der bundesweiten Gleichstellungsquote entsprechend den Angaben des Netzwerks Frauen- und Geschlechterforschung NRW ist 14,4 %. In den kommenden fünf Jahren sind voraussichtlich vier Professuren in der Fachgruppe Informatik zu besetzen; davon soll eine mit einer Frau besetzt werden. Als Gleichstellungsquote ergibt sich 1/4, also 25 %.



RHEINISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-
UNIVERSITÄT BONN

Regina-Pacis-Weg 3
53113 Bonn
www.uni-bonn.de

MATHEMATISCH-
NATURWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT

FACHGRUPPE
INFORMATIK

Friedrich-Hirzebruch-Allee 8
53115 Bonn
www.informatik.uni-bonn.de